

chen zcu Misne, als an ire rechten herren gewiset, vnd vorzihen ouch vns der willichlichen an disem brife vnd wisen si ouch an di selben egnanten herren mit allen rechten eren dinsten nuczezen gerichtten vnd gewonheiten, als oben stet geschriben ewichlich also zcu behalden, zcu haben vnd zcu besiczen. Ouch ist sündirlich geredit vnd geteidingt vmbe Henczil Fuest syne erben vnd nochkomelingen, den wir mit zcweyn schocken zcinses von zcweyn hufen, zcu eyne altir zcu deme Hartinsteyn vormals geeygint vnd gegeben haben, daz der vnd sine erben vnde nochkomelinge alle gemeynschaft vnd gewonheit mit den egnanten nagebuyrn in deme selben dorfe vnd velden halden vnd tuhen sullen, vnd zcu der egnanten herren gerichtten vnd dingen, als dicke, als daz not ist, gehen vnd gesten sullen vnd do selbins von iren lüten recht nemen vnd geben, tuhen vnd liden, wenne sich daz geborit. Was abir der selbe Henczil adir syne erben vnd nochkomelinge do selbins vorbüsten, daz sullen die egnanten herren an vns wisen adir weme daz hir nach wirt gebören. Daz alle diße obengeschriben rede, stücke vnd artikil ganz vnd vnuorbrochenlich gehalten werden, haben wir vnser beidir insigil mit gutem willen vnd wissen an disen brif laßen hengen, der gegeben ist noch Cristi gebürte driczenhundirt iar in deme eyn vnd achzigistem iare, am achten tage sente Petirs vnd sente Paulis der heiligen zwelf boten. Do by sint gewest vnd sint geczûge vnser liben getruwen Bertholdus vnser oberste schriber, Hans Ywanwicz vnser voyt, Hans von Stuchow, Reynhard von Reynsberg, Reynhard von Richinstad, Heynrich von deme Walde vnd Heynrich von Grusen, vnser dynere vnd andir bedirbir lute gnuk, vf deme huse zcu Misne in vnserm hofe.

Nach dem Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen mit den Siegeln der Burggrafen an Pergamentstreifen.

No. 672. 1381. 18. Oct.

*B. Nicolaus verordnet im Einverständniss mit dem Capitel unter Strafandrohung, dass die abwesenden Vicarien der Domkirche binnen drei Monaten in ihre Stellen zurückkehren oder wenigstens für Bestellung geeigneter Priester für den ihnen obliegenden Kirchendienst sorgen, und untersagt zugleich die Stellvertretung durch andere bei der Domkirche bereits fungierende Geistliche.*

Nos Nicolaus dei et apostolicae sedis gratia episcopus ecclesiae Misnensis ad omnium quorum interest vel quomodolibet interesse poterit in futurum deducimus notionem, quod certo per decanum nostrae Misnensis ecclesiae in dicto capitulo et vocatis omnibus canonicis capitularibus vocandis, pluribusque habitis tractatibus cum eisdem super non modicis et notoriis defectibus chori et officii divini, propter multorum absentiam vicariorum nostrae ecclesiae Misnensis, tandem considerantes statum chori et ecclesiae non posse nec debere alias in melius reformari, concordavimus in hunc modum, quod quia secundum canonica instituta, quibus cavetur, beneficium dari propter officium, ipsaque beneficia et etiam ecclesias, in quibus eadem existunt, non debere suis ministris et officiis quomodolibet defraudari, ex eo clarum existat, quod omnes et singuli dictae nostrae Misnensis ecclesiae vicarii perpetui, quos notabilis et notoria suorum beneficiorum paupertas et fructuum exiguitas ad huiusmodi non habet